

Ber dryt teil

gearbeit. **D**ann vnser oberster meister
diu lieber sun. wolt ein zit sich verbor-
gēlichē haltē. vñ in der angesicht der
menscheu als für schndō. vnnütz ver-
worffen vnd vnwyß geachtet werdē.
da mit er vnß zū einē exempel verlyß
dz mit anderst dā durch eyn scharpfs
vñ rwigs. uch demütigs vñ abgesch-
eidens lebē wider dy sund sin zūstritē
Aber zū glicher wyß wie er hinnoch
lōblichñ geret. gewürck vnd sich ge-
mein gemacht. also het er yezzen ein zit
lōblichen geschwigen. geruet vnd sich
abgezogē/dar durch er uch vnserē ge-
müt zū einēz volkomē leben bewegen
vnd also schwere hyrte ding zū lyden
vns stercken wer-

Das gebet zū der jungfrowen Mari-
am der drit Artikel.

81